



Jugendhaus B8
12. Juni 2023

Willkommen zu den



BERLINER
FAMILIEN-
FOREN
2022-23

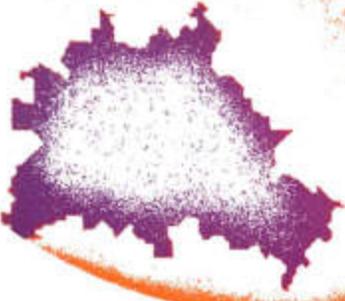
Familien-
bericht
2025



:ARGO-Team

FAMILIEN IN DER WACHSENDEN, VIELFÄLTIGEN **STADT**

FAMILIENBERICHT
2020



Agenda



10:00 Begegnung, Kennenlernen
und Einführung

10:20 Bestandsaufnahme
- Schreibgespräch

11:15 Pause

11:30 Situationsanalyse und
Auswertung / Priorisierung

Ausblick und Abschlussrunde

12:45 Ende



Schreibgespräch



1

Was läuft institutionell und durch Projekt-förderung bereits gut? Wo holen Sie sich Hilfe?

2

Was läuft schlecht in Berlin? ☹️ ☹️ ☹️

3

Welche besonderen Unterstützungen & Hilfen würden Sie sich in Ihrer Situation wünschen?



Im Alltag erschöpft mich... & belastet

* Leistungsvergabe ist
→ intransparent
→ zu widersprüchlich
→ zu umfangreich / komplex

* mehr muttersprachliche Sozial- und Schuldenberatungsstellen
* Jobcenter Mitarbeiter*innen auch am zum Deutsch lernen

* Kinderbetreuung → Nachmittag → Arztbesuche

o Kindergrund-Sicherung wichtig

* Termine zu organisieren und d. Wahn zu nehmen

* Budget extra für AE

* Ich fühle mich isoliert und allein gelassen

* Einsamkeit

* Familienzusammenführung

* Bessere finanzielle Unterstützung für AE: Staat mehr Geld für AE

* Viele Termine und wenig Zeit für Deutsch lernen

* Elternabende, Gespr. mit d. Fachkräfte (Kita + Schule + Kinderarzt)
Sprachbarriere - Deutschkurs - Sprachmittlung * Jobcenter * "Ärzte"

* Wohnprobleme, keine ~~Privatsphäre~~ Privatsphäre, keine Zeit für mich
Wohnsituation (Wenig Platz)

eingeschränkter / kein Besuch möglich
o Lernmittelbudget für Kinder von AE erhöhen

* Deutschkurs mit d. Kinderbetreuung

Jobcenter:

* Wenig Geld

* Wartezeiten für alle Anliegen

* Vermittlung anstrengend & zitaufwändig
* sinnlose Jobangebote

* Arbeit finden

↳ Anträge / Behörde-anfrage Hilfe

* Aufenthaltsrechtliche Probleme (v.a. bei Duldung)

"1000" verschiedene Termine

↳ ärztliche Versorgung eingeschränkt (auch für Kinder)

↳ keine kostenlosen Sprachkurse

* lange Wartezeiten o. zw. Personal für die Suchleistungen (KJGD)

↳ Entwicklung & Integration sehr schwierig

↳ Isolation! dadurch gesundheitliche & psychische Probleme

* viele Herausforderungen im Alltag (Bürokratie etc.) führt zu Konzentrationsproblemen

Für mich & meine Familie läuft gut... uns hilft im Alltag... ☺

VAMV
SHIA

www.alleinerziehend-in-mitte.de

Wo hole ich meine Hilfe?

ANLAUFSTELLEN:

(viele tolle Angebote für Familien! in Mitte)

* ✓ Stadtteilmütter B8

* ✓ SOS Kinderdorf

* ✓ Familienzentrum

→ n.a. Villa Lützow
→ Moabiter Ratschlag

* ✓ Beratungsstelle für Familien (Caritas)

* KUB → Beratung für d. Geflüchteten

* ✓ BBZ (Beratungsstelle für Geflüchtete & Migrant*innen)

* Integrationslotsen

* Vaha (SPI) → Arbeitsbegleitung

FREIZEIT

* Fahrrad- & Schwimmkurse, Yoga ...

* Kindereinrichtungen (Dingja Hildebrandt, Otto Spielplatz, Jugendhaus B8, ...)

* Nachhilfe für die Kinder (z.B. Stadtbibliothek, kostenlos)

* Nachbarschaftszentrum

* Moabiter Ratschlag

FAMILIAR

* Unterstützung in der Familie; Sich austauschen; Zeit verbringen

* flexible Kinderbetreuung zzt. aus 4/5 Familienzentren

* Beratungsstelle für AE (AWO Kreisverband)
www.alleinerziehend-in-mitte.de
* → KJGD Mitte

* EFB-Stellen (Spenden Beratung)
* Job Point
* Kulturen im Kiez (Jugend)

* Migrationsberatung
* Bacim e.V. (Asyl - Aufenthalt)

* Frauenraum
"Die Brücke"
benötigen mehr Mitarbeiter*innen

* Moabiter Ratschlag

* Kiezsportlotsin

* Interaktiv (für Menschen mit d. Behinderung soziale Beratung)

Ich wünsche mir für die Zukunft...

→ Wohnungsuche: Berücksichtigung von AE - besondere
→ "Mehr Unterstützung für d. Frauen" (Situation / Priorität!)
und Rechte

→ Schule: Mehr pädagogische Unterstützung für Kinder von AE →
✓ "Wenn Kinder nach Hause kommen sind alle Hausaufgaben erledigt"
✓ → spezielle Hilfe bei Lernschwierigkeiten
✓ → Kinder, die besonderen Förderbedarf benötigen, müssen von der Schule / von pädagogischen Personal unterstützt werden
✓ bislang: sehr umfassendes, langer Prozess bis Hilfe gewährt wird (mehrere Monate)

fehlende Einzelförderung für Kinder

+ Schulplätze!

→ Kita Plätze: zu wenig, Wartelisten
↓
1x im Monat in der Kita nachfragen
↳ anstrengend

bessere Beratung / für AE → um den Prozess der Unterstützung zu verstehen
Fachkräfte

✓ Eltern können sich beim Jugendamt informieren lassen → JA muss sein!!!

✓ verständliche Information über die Unterstützungsmöglichkeiten für Eltern

→ Sprachförderung → ab 4 1/2 Jahre für Kinder Pflicht

→ Unterstützung bei Schulwechsel; mehr Schulplätze!

→ Patenschaft für die Kinder

→ Finanzen: Kindergrundsicherung für Alle
Kindergeld soll nicht in Betracht UV gerechnet sein!

→ "Kito für 4.5 jährige zu spät" (Pflicht vers. Freiwilligkeit) → besser ab 3 Jahre

→ Probleme mit unklaren / unklareren / beschränkten Antragsstellung erleichterte Abläufe

✓ * leichtere Familienaufführung
* Zugang zum Arbeitsmarkt
↳ für mehr Familienmitglieder (z.B. ältere Kinder)

* einfache Sprache (Anträge)
* flexible Kinderbetreuung
* bessere Personalbesetzung in Kitas
→ faltet oft aus

Schlussfolgerungen

12.6.23

Wir haben Existenzängste auf der finanziellen Situation.

Die schulische Situation, bzw die Betreuung für Kinder ist ungenügend. es braucht mehr pädagogische Unterstützung ... & Flexibilität ..., damit alleinerziehende überhaupt Zugang zum Arbeitsmarkt haben.

Arbeitsmarkt: > Job Center, Alleinerziehende mit mehreren Kindern...

Aufenthaltsrechtliche Beschränkungen: Geschichte der Frau, deren Mann nach Frankreich verheiratet wurde, sie selbst schwang nach Berlin Frau, der Vater hat nur einmal "illegal" das Kind abgeholt...

Mütter - Baby - Sprachlerngruppen... der VHS sollten weiter ausgebaut werden.

Wohnungssituation: es gibt keine Alternative zur häuslichen Gewalt... Trennung nicht möglich

Wohnung -> sicherer Ort... Familie mit 3 Kindern in einem A-Raum Wg.
Stadt bezahlt gerne 6.000,-€ an Hostels für die Unterbringung von Familien... , aber keine Wohnungsmiete... für 1-5 J. 25€/pro Person 8 Wöche...
& Privatisierung von öffentl. Geldern zu Gunsten
... ?? Welche Logik steckt dahinter...

Einfache Sprache!!!

Wir benötigen mehr flexible Kinderbetreuung.

keine Beschränkungen der Unterstützung für Stadtteilmütter, Integrationslösungen...

z.B. keine Auflagen, z.B. Artikelsache für traumatisierte Mütter...

➤ Geldverteilung: Viel für ^{Sammel}Unterkünfte, Hostels, ... für deren Betreiber*innen...

wenig für die Regelunterstützung v. Familie → E

➤ Höhergruppierung der Stadtteilmütter, von E2 → E5 mind.

➤ Wir brauchen mehr geschützte Räume "Safe spaces", um ungehinderte Dialoge, wo Herz ausschütten möglich macht, mehr Vernetzung, mehr ...

➤ Mehr niedrigschwellige Angebote, ohne Bürokratie für Kinder → flexibel zur Entlastung und sei es nur mal 2h die Woche...

www.alleinerziehend-in-Hilfe.de

➤ Kindergrundsicherung erwähnen!

... Unterhaltsvorschuss, Anrechnung auf Kindergeld ... \$\$\$

➤ Alleinerziehende junge Männer trauen sich nicht zu äußern...

in Berlin ist jede Site alleinerziehend
Jobcenter hat Extra-Team für Alleinerz. gebildet
↳ aktuelle Zahlen... ca. 10 Tsd Alleinerziehende
im Bezirk... 1x 35h VZE
Beratung neu!

▷ Elterncafé oder Müttercafé sind tolle
Angebote, einfach zum austauschen...

▷ Multiplikator * innerprojekte ausbauen

▷ offene Sprechstunden in Familienzentren
↳ 1x 35h VZE
in Mülk: 2x 35h VZE
↳ finanzielle
& personelle Aufstockung

Abschlussrunde

Wie ist es mir ergangen?

Blitzlicht!

